Anwesend: <u>Bürgermeister</u>

Herr Schierhorn

BNW-Fraktion CDU-Fraktion

Frau Löwe Herr Kuhla

Herr Lindenlaub Herr Kuhl (bis 21:25 Uhr)

Herr Tappert (entschuldigt) Herr Boßdorf

Herr Hecker Herr Kulms (unentschuldigt) Herr Kulessa Herr Franzke (bis 21:25 Uhr)

Herr Koppel (entschuldigt)

Herr Gehrike

Gäste: Hr. Koriath- Amtsdirektor (ab 19:30)

H. Theel – Kämmerer Amt Schenkenländchen

Presse: Dahme Kurier, Frau Müller

Beginn: 19:00 Uhr Ende: 21:35 Uhr

Tagungsort: Schulaula der "Grundschule Teupitz am See"

Tagesordnung:

I Öffentlicher Teil

1. Zur Geschäftsordnung

1.1 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

1.2 Zur Tagesordnung

Hinzunahme des TOP 4.1: Antrag der Fraktion BürgerNETTzwerk: Entschließung für ein demokratisches Miteinander

Hinzunahme des TOP 4.2: Antrag der CDU-Fraktion: Probleme in der Teupitzer Feuerwehr durch Personalentscheidungen des Amtsdirektors; keine Behandlung unter 2. Aktuelles; Punkt 2.2

Punkt 9.3. im nichtöffentlichen Teil (Beratung über die Vergabe eines Straßennamens) wird als Punkt 5.1. im öffentlichen Teil geführt.

Der bisherige Punkt 5.1. (Dachneueindeckung Nebengebäude Rathaus) wird von der TO genommen, da dieser Beschluss nicht notwendig ist → Info im Bericht des BM

1.3 Einwendungen gegen die Niederschrift vom 29.10.2012

Es liegen keine Einwendungen vor.

2. Aktuelles

2.1 Bericht des Bürgermeisters

- Baufortschritt Kita: Eröffnung nach Erteilung der Betriebsgenehmigung nunmehr in den ersten Monaten des Jahres 2013 geplant.
- Stadtsanierung: Bedenken des Gemeindekirchenrates der ev. Kirche zum Projekt "Altes Spritzenhaus inkl. öffentliches WC"
- Stand B-Plan Kohlgarten: Auslegung am 30.11. abgeschlossen; Abwägung durch Stadtplaner und Beschluss der Abwägung der SVV notwendig → anschließend muss Genehmigungsbehörde entscheiden → wenn positiv, dann danach Rechtskraft des B-Plans.
- Info zur Grubenabfuhr im Gebiet des AZV
- Info Dacheindeckung Nebengebäude Rathaus: Auftrag durch Amt nach RS BM erteilt; kein Beschluss notwendig; Zuschlag an Fa. A.Dochan aus Groß Köris

- Hinweis auf Weihnachtsmarkt am 15.12.2012 in Teupitz
- Detaillierte Ausführungen des BM zur Situation in der Teupitzer Feuerwehr,
 - o Rolle der Stadt Teupitz, des Amtsdirektors und der Amtswehrführung
 - Rücktritt der alten Amtswehrführung wegen interner Differenzen ist ein Verlust für die Wehr
 - Dank an alle zurückgetretenen Kameraden/-innen für langjährigen Einsatz und Engagement
 - o Größtes Interesse der Stadt an einer starken und gut ausgebildeten FFW
 - Stadt soll und wird sich aus feuerwehrinternen Dingen raushalten, die intern gelöst werden müssen, gleichwohl steht Stadt zur Hilfe und Unterstützung jederzeit bereit
 - Hoffnung, dass die zurückgetretenen Kameraden/-innen den Weg zurück in die Wehr finden
 - Appell an alle Beteiligten, mit Vernunft und Verantwortungsbewusstsein die entstandene Situation zu entschärfen

3. Einwohnerfragestunde

- K.-H. Lehmann: Frage an den Bürgermeister, wie er die in einem Zeitungsinterview gegebenen Antworten der Bevölkerung erklären will. Antwort: Alles was in dem Interview gesagt und geschrieben wurde, entspricht den Tatsachen. Die zeitlichen Zusammenhänge sind klar zu erkennen. Es sind keinerlei Lügen oder Unwahrheiten enthalten. Insofern ist die Rechtfertigung obsolet.
- Frage Herr Kuhl (CDU) zu Satzungen des AZV → AD und H. Hecker antworten
- Frage Herr Kuhl (CDU) zur Protokollführung und dem dazu gefassten Beschluss. Antwort: Der Beschluss ist nicht aufgehoben. Heute schreibt der BM das Protokoll.
- Info zur Dacheindeckung für CDU-Fraktion nicht ausreichend; Man hätte auch beschließen können (aber nicht müssen)
- Frage Herr Kuhla (CDU) zum Stand der Behandlung der illegalen Erdwärmebohrungen in Egsdorf →Weiterleitung an H. Schladt /Amt zur Beantwortung in nächster Sitzung

4. Anträge von Fraktionen

4.1 Antrag der BNW-Fraktion: Entschließung für ein demokratisches Miteinander

Nach Diskussion und Ergänzungsantrag der CDU Fraktion erfolgt auf Antrag der BNW Fraktion eine Unterbrechung der Sitzung von 19:55 – 20:05 Uhr.

Auf Anregung der Fraktion BürgerNETTzwerk wird der Beschlussantrag geteilt:

Beschluss 1:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Teupitz ist befremdet darüber, dass eine private Initiative auf dem Gelände des ehemaligen Wachregiments Massow einen Stein mit der Inschrift "Wachregiment F.E. Dzierzynski – 1969 - 1990" positionierte.

Die Stadtverordneten distanzieren sich ausdrücklich von der privaten Aktion des Herrn Tyb´l und seinen Mitstreitern und erklären, dass Herr Tyb´l nicht als berufener Ortschronist für die Stadt Teupitz tätig ist. Wir halten diese Aktion für unsensibel, unnötig und nicht vertretbar, da ihr jegliche Legitimation fehlt. Sie gibt Raum gibt für Fehlinterpretationen der Geschichte an diesem Ort und ist nicht geeignet zur sachlichen Geschichtsaufarbeitung.

Gesetzliche Zahl: 13
davon anwesend: 10
dafür: 10
dagegen: 0
Enthaltung: 0

Der Beschlussvorschlag wurde einstimmig angenommen.

Beschluss 2:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Teupitz steht für eine konstruktiv- sachliche, ideologiefreie und ehrliche Auseinandersetzung mit den Geschehnissen in unsere Region unter Würdigung aller herrschenden Umstände in der Zeit während und nach dem 2. Weltkrieg bis zur Wiedervereinigung im Jahre 1990. Die jüngste Vergangenheit in unserem Land lehrt, dass die Verdrängung von Wahrheiten in der Geschichtsschreibung auf Dauer nicht hilfreich ist.

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Teupitz tritt ein für ein demokratisches Miteinander und Stärkung aller demokratischen Kräfte und Aktivitäten im Schenkenländchen, um der Verfestigung von totalitären, minderheits- und ausländerfeindlichen, kriegsverherrlichenden und rückwärtsgewandten Strömungen und undemokratischem Gedankengut entgegenzuwirken.

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Teupitz steht für eine konstruktive Streitkultur in allen Bereichen des öffentlichen Lebens, in der das Recht auf eine eigene Meinung besteht, das Gemeinwohl gestärkt und ein respektvoller Umgang untereinander praktiziert wird, solange der Boden der Rechtstaatlichkeit nicht verlassen und niemand in seinen Grundrechten eingeschränkt wird. Niemand muss Angst haben muss, seine Meinung frei zu äußern.

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Teupitz wendet sich gegen eine wie auch immer geartete Deutungshoheit über die jüngere Geschichte und gegen jegliche hysterische und fanatische Aktivitäten und Reaktionen, ganz gleich in welche Richtung. Nur im ehrlichen Diskurs miteinander wird es gelingen, aus den Fehlern der Vergangenheit zu lernen und somit einen Beitrag zu leisten, um den nachwachsenden Generationen das Rüstzeug zu vermitteln zum selbständigen Denken, um kritisch zu hinterfragen und zukunftsorientiert Lehren für das eigene Wirken in der Gemeinschaft zu ziehen.

Gesetzliche Zahl: 13
davon anwesend: 10
dafür: 10
dagegen: 0
Enthaltung: 0

Der Beschlussvorschlag wurde einstimmig angenommen.

4.2 Antrag der CDU-Fraktion: Probleme in der Teupitzer Feuerwehr durch Personalentscheidungen des Amtsdirektors

Die CDU Fraktion hat zu diesem Antrag keinen eigenen Beitrag sondern bittet darum, dass ein Kamerad der FFW eine Erklärung verliest. Daraufhin erteilt der BM dem Kameraden Uhlmann das Wort für eine Erklärung. Diese Erklärung liegt nicht in Schriftform vor und ist somit nicht Bestandteil des Protokolls.

Im Folgenden entwickelt sich ein Diskussion, die nach etwa 45 Minuten durch den BM beendet wurde mit der Anmerkung, dass in der Sache noch weitere Diskussionen geführt werden müssen.

5. Beratung und Bestätigung von Verwaltungsvorlagen

5.1 Beratung über die Vergabe eines Straßennamens in Neuendorf

Die Stadtverordneten der Stadt Teupitz beschließen, dem Antrag der Familie Reichold auf Vergabe eines Straßennamens für den in Neuendorf unbefestigten Weg der Flur 3, Flurstück 7, zuzustimmen.

Vorschlag Straßenname: Zescher Weg

Gesetzliche Zahl: 13
davon anwesend: 10
dafür: 10
dagegen: 0
Enthaltung: 0

Der Beschlussvorschlag wurde einstimmig angenommen.

5.2 Entgeltliche Zuordnung Gemarkung Teupitz, Fl. 2, Flst. 343

Die Stadtverordnetenversammlung Teupitz stimmt der in Teilen entgeltlichen Zuordnung i. H. v. 2.738,00 EUR zu. Die Mittel werden in den Haushalt 2013 eingestellt.

Gesetzliche Zahl: 13
davon anwesend: 10
dafür: 10
dagegen: 0
Enthaltung: 0

Der Beschlussvorschlag wurde einstimmig angenommen.

5.3 Aufnahme eines Investitionsdarlehens

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Teupitz beschließt die Aufnahme eines Kommunaldarlehens in Höhe von 450.000€ mit einem Zinssatz von 1,69%, einer Zinsbindung von 10 Jahren und einem Anfänglichen Tilgungssatz von 1,5% bei der Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB).

Gesetzliche Zahl: 13 davon anwesend: 10 dafür: 6

dagegen: 4 (CDU Fraktion)

Enthaltung: 0

Der Beschlussvorschlag wurde mehrheitlich angenommen.

6. Bauanträge

Information des Bauamtes:

Teupitz								Stand:	23.11.2012
Nr.	Antragsteller	Bauvorhaben	Gemarkung	Flur	Flurstück	Lage	Frist bis	Stellung- nahme BUA	Bemerkungen
28/12	Stadt Teupitz	Nutzungsänderung und Umbau der alten Feuerwehr zum öffentlichen WC und Ausstellungsraum	Teupitz	5	12	Kirchstr. 2	08.12.2012	Zust.	zurückgestellt auf SVV am 29.10.
29/12	Weitkus, Barbara und Rolf	Veränderung eines Bootssteges (Erneuerung eines Bootsunterstandes)	Teupitz			Tpz. Gewässer km 17,7, re Ufer, Tpz. See	22.12.2012	Zust.	
30/12	Barthelme, Annette	Beibehaltung eines Bootssteges	Tornow			Seestr. 10a, Tornower See	22.12.2012	zurück- gestellt	Eigentumsfrage muss geklärt werden
31/12	Bittner, Nicole	Beibehaltung eines Bootssteges, Erneuerung einer Uferbefestigung	Tornow			Seestr. 12a, Tornower See	22.12.2012	Zust.	
32/12	Janes, Andreas	Errichtung Schleppgaube und Terrasse sowie Änderung Fensteröffng. im vorh. Wohnhaus	Egsdorf	3	25	Chausseestr. 6	24.12.2012	Zust.	sh. BV zum Grenzverlauf
33/12	Camping-Club Schweriner See e.V. Frank Lehmann	Errichtung eines Sanitärgebäudes mit abflussloser Sammelgrube	Teupitz	1	20, 37, 18	Weg zum großen Fenster 1	14.01.2013		

Die CDU-Fraktion bemerkt, dass sie gegen den die Nutzungsänderung und den Umbau der alten Feuerwehr ist.

7. Sonstiges

7.1 Einwohnerfragerunde zur bisherigen Sitzung

keine

Ende öffentlicher Teil um 21:25 Uhr. Herr Franzke und Herr Kuhl verlassen die Sitzung.

II Nichtöffentlicher Teil

- 8. Zur Geschäftsordnung
- 8.1 Zur Tagesordnung liegen folgende Einwendungen und Ergänzungen vor:
- 8.2 Einwendungen gegen die Niederschrift vom 29.10.2012
- 9. Grundstücksangelegenheiten
- 9.1 Bestätigung Grenzverlauf Egsdorf, Flur 3, Flurstück 25
- 9.2. Erteilung einer Löschungsbewilligung

Sitzungsende um 21:35 Uhr	
Dirk Schierhorn Bürgermeister	